

# Projekt „Stadtrundgänge“ wächst

*Der Arbeitskreis Lebensraum der Lokalen Agenda 21 plant für 2023 vieles rund um Kultur, Geschichte und Natur*

Von Josef Staudinger

**LEINGARTEN** Mit dem Projekt „Stadtrundgänge Leingarten“ hat der Arbeitskreis Lebensraum der Lokalen Agenda 21 unter der Regie von Roland Dietz und Hubert Späth einen weiteren Meilenstein im Verlauf seines 20-jährigen Bestehens gesetzt. Im vergangenen Jahr wurden die von zwölf engagierten Teammitgliedern in akribischer Detailarbeit und Recherchen auf den Weg gebrachten historischen Rundgänge durch Schluchtern und Großgartach mit einem Festakt eingeweiht.

Seitens der Stadtverwaltung und der Bevölkerung gibt es uneingeschränktes Lob für diese Leistung. 45 Schautafeln und zahlreiche Anekdoten auf der Internetseite [www.hier-in-leingarten.de](http://www.hier-in-leingarten.de) geben tiefe Einblicke in die Stadtgeschichte. Das vom Projektteam anvisierte Etappenziel ist zwar erreicht, doch der kreative Arbeitskreis hat bei sei-

ner Tagung am Dienstagabend in seinen Arbeitsplan „Projekt Stadtrundgänge“ weitere 20 teils ergänzende, aber auch neue Themen eingereiht. So sollen beispielsweise entsprechend ausgebildete, ortskundige Stadtführer künftig den interessierten Gruppierungen wie Jahrgänge, Vereine oder Schulklassen einen kompakten Überblick über die Geschichte und Gegenwart Leingartens vermitteln.

**Audioguide** Auf der Agenda steht auch ein Audioguide. Die mediale Plattform ist nicht nur im Trend, sondern stellt vor allem für Menschen mit Sehschwäche eine große Hilfe dar. Der aufgezeichnete Kurztexzt zum jeweiligen Thema könne über das Handy, über einen QR-Code oder die Hintergrundfotos der Webseite abgespielt werden, erläuterte Hubert Späth. Der Audioguide soll als Pilotprojekt zunächst an drei bis vier ausgewählten Stationen ge-



Die beiden Leiter des Arbeitskreises Lebensraum der Lokalen Agenda 21: Roland Dietz (rechts) und Hubert Späth.

Foto: Josef Staudinger

testet werden. Geplant ist auch eine Erweiterung im Bereich der Anekdoten und Leingartener Künstler sowie die Ausarbeitung weiterer Zeitabschnitte im geschichtsträchtigen

Verlauf der bis 1970 selbstständigen Gemeinden Schluchtern und Großgartach. Eine umfassende Grenzsteindokumentation und die Festlegung einer strukturierten Archivie-

rung sind ebenfalls angedacht. Zu den neuen Projekten der Lokalen Agenda 21 gehört auch die für den 14. und 15. Juli 2023 geplante „Kulturturnacht Frankenschanze“. „Kultur in der Natur an historischen Stätten entspricht dem heutigen Zeitgeist“, meint Hubert Späth, der schließlich noch ein weiteres Vorhaben präsentiert: Die Einrichtung eines Bienen- und Insekten-Lehrpfads im Eichbott-Naherholungsgebiet. In dem bereits feststehenden, von Roland Dietz geleiteten Projektteam, wirken Sabine Müller, der Imker Waldemar Maier, Martin Feucht (Nabu), die Eichbottschule und der Leingartener Klimaschutzbeauftragte Benedikt Nagel mit.

**Waldnacht** Die Heuchelberger Waldnacht, die im Oktober 2021 zum letzten Mal auf Leingartens höchster Erhebung stattfand, soll nach Auskunft von Späth künftig alle zwei Jahre durchgeführt werden.